



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

zu dem Zeitpunkt, an dem dieser Brief nun wahrscheinlich auf einem digitalen Endgerät gelesen wird, ist schon wieder eine Woche vergangen. Die Hälfte der Abiturklausuren sind bereits geschrieben worden, in der nächsten Woche stehen noch die Fächer Englisch und Mathematik im Kalender, bevor in der übernächsten Woche mit den Grundkursklausuren in den Gesellschaftswissenschaften das schriftliche Abitur beendet sein wird. Abseits von den allseits bekannten Umständen ist es bis jetzt besser verlaufen als befürchtet. Mit der Q1 ist nun auch noch eine zweite Stufe im Haus, bevor - aber erst nach dem nächsten Brief - auch die anderen Stufen wieder am Präsenzunterricht teilnehmen können.

Mit der Öffnung der Schule für alle Jahrgangsstufen wird der Alltag jedoch noch nicht wieder zurückkehren. Die Schultüren sind weiterhin verschlossen, der Eintritt für schulfremde Personen ist nicht gestattet. Falls Sie ein Anliegen haben, müssen Sie sich weiterhin erst telefonisch im Sekretariat anmelden. Aber nun im Einzelnen:

### **Die Jahrgangsstufen 5 bis 8 - die Grundlage für alle Schülerinnen und Schüler**

Wie Sie der Presse und den verschiedenen Veröffentlichungen vielleicht bereits haben entnehmen können, besteht eine prinzipielle Verpflichtung für alle Schülerinnen und Schüler am Präsenzunterricht teilzunehmen. Dies gilt jedoch nicht für Schülerinnen und Schüler, die selbst aufgrund einer Vorerkrankung einer Risikogruppe angehören. Hier entscheiden die Eltern – ggf. nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt – ob Ihre Kinder am Präsenzunterricht teilnehmen sollen, oder aber von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern weiterhin durchgehend mit Materialien für das Lernen auf Distanz versorgt werden sollen. Sollte ein im Haushalt lebendes Familienmitglied zu einer Risikogruppe gehören, so kann ich den Schüler bzw. die Schüler bis zum Ende des Schuljahres vom Unterricht befreien. Hierzu benötige ich aber ein ärztliches Attest, dass die Notwendigkeit bescheinigt. Der Grund muss nicht angegeben werden.

Je nach Ihrer bzw. eurer technischen Ausstattung und der Anzahl der betroffenen Schülerinnen und Schüler, die weiterhin zu Hause beschult werden müssen, besteht gegebenenfalls auch die Möglichkeit, im Rahmen einer Teamssitzung am Unterricht teilzunehmen. Wenn dieses für Sie oder für euch in Frage kommt, dann melden Sie sich/meldet euch am besten umgehend bei den Klassen- oder Stufenleitungen.

Alle anderen Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I kommen ab übernächste Woche an einem festen Wochentag in die Schule. Die Klassen werden hierfür von der Klassenleitung in drei Gruppen eingeteilt. Diese Einteilung erhalten Sie zusammen mit dem Stundenplan, der für jeweils diese Gruppe gilt, nächste Woche **Mittwoch (20.05.2020)** von der Klassenlehrerin bzw. dem Klassenlehrer per Mail. Die Klassenlehrerteams haben sich sehr viel Mühe mit der Einteilung der Gruppen gegeben. Auch die Anzahl innerhalb der Gruppen kann sich aufgrund der Raumgrößen unterscheiden. Da es sich nur um vier Termine handelt, an denen Ihre Kinder zur Schule kommen, bitte ich von Anfragen zwecks Tausches zwischen den Gruppen abzusehen.

Alle Gruppen einer Klasse erhalten im Laufe des Vormittages nach Möglichkeit Unterricht in denselben drei Fächern. Aufgrund des Beschäftigungsverbotes einiger Lehrkräfte und auch des parallel stattfindenden Unterrichts in den Jahrgangsstufen EF und Q1 unterscheiden sich die Fächer des Präsenzunterrichtes auch innerhalb einer Jahrgangsstufe, an einem bestimmten Tag möglicherweise auch innerhalb einer Klasse; im letzten Fall erfolgt dann der Tausch in der Folgewoche. Bei Fächern, die nicht an den Präsenztagen unterrichtet werden können, erfolgt die Betreuung weiterhin digital auf den bekannten Wegen.

Aufgrund der noch notwendigen Klausur- und Klassenarbeitskorrekturen in vier Jahrgangsstufen, der Organisation des mündlichen Abiturs sowie des Präsenzunterrichts kann die online-Betreuung jedoch



nicht mehr in gleicher Intensität wie bisher aufrechterhalten werden. Ich bitte an dieser Stelle um Ihr und euer Verständnis.

Praktischer Sportunterricht darf weiterhin leider nicht durchgeführt werden.

Die folgende Einteilung haben wir für die Jahrgangsstufen 5 bis 8 geplant:

- Montag: Jahrgangsstufe 5
- Dienstag: Jahrgangsstufe 6
- (Mittwoch: Jahrgangsstufe 9)
- Donnerstag: Jahrgangsstufe 7
- Freitag: Jahrgangsstufe 8

Der Präsenzunterricht findet immer von der 1. bis zur 6. Unterrichtsstunde statt. Die AGs und auch die Hausaufgabenbetreuung können leider derzeit noch nicht wieder angeboten werden. Aufgrund der Vorgaben hat die Mensa nicht geöffnet und auch der Wasserspender wurde ausgestellt. Aus diesem Grund muss sich Ihr Kind/müsst ihr euch mit Essen und Getränken selbst versorgen. Eine Weitergabe der Getränke oder des Essens an Mitschülerinnen und Mitschüler ist untersagt!

Alle Schülerinnen und Schüler treffen sich morgens auf dem Schulhof und werden von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern in den festgelegten Gruppen in die Klassenräume geführt. Ebenso werden sie nach dem Unterricht wieder auf den Pausenhof begleitet. Für den Fall eines Regentages gibt es eine gesonderte Regelung. Eine genaue Übersicht über alle einzuhaltenden Hygieneregeln erhalten Sie/erhaltet ihr im Lauf der nächsten Woche. Wie immer sind alle Informationen dann auch über die Homepage und itslearning abrufbar.

Für alle Schülerinnen und Schüler gilt, dass sie sowohl auf dem Schulhof als auch in den Gängen, natürlich aber nicht in den Klassenräumen, einen Mund-Nase-Schutz tragen müssen. Ebenso haben sie sich in den Klassenräumen nach dem Händewaschen direkt auf ihre Plätze zu begeben und müssen dort auch bis zum Stundenende verweilen. Ein direkter Kontakt mit dem Nachbarn bzw. der Nachbarin ist nicht gestattet. Bitte achtet/achten Sie darauf.

Da viele Schülerinnen und Schüler in der letzten Zeit mit digitalen Endgeräten wie Tablets oder Laptops gearbeitet haben, möchten wir die Nutzung dieser Geräte bis zu den Sommerferien auch in der Schule gestatten. Nur in der Jahrgangsstufen EF und Q1 gibt es für einzelne Kurse, die aufgrund der geltenden Vorgaben von einem Fachlehrer oder einer Fachlehrerin aus dem Homeoffice betreut werden, die Möglichkeit, das schulische WLAN zu nutzen. Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I können ihre Geräte generell nur offline betreiben, die Benutzung erfolgt auf eigenes Risiko. Eine Weitergabe der Geräte im Klassenzimmer ist wie auch bei allen Gegenständen aufgrund der Hygieneregeln nicht gestattet.

## Die Jahrgangsstufe 9

Wie Sie und ihr oben schon erkennen konntet, wurde der **Mittwoch** für die **Jahrgangsstufe 9** reserviert. Allerdings müssen die Schülerinnen und Schüler dieser Jahrgangsstufe in den Hauptfächern, in denen sie in diesem Halbjahr bisher keine Arbeit geschrieben haben, diese noch nachholen. Als Termin für diese Arbeiten haben wir **Freitag**, den **05.06.2020** und **Montag**, den **08.06.2020** angesetzt. Die Dauer der Arbeiten beträgt 45 Minuten, ein weitergehender Unterricht findet an diesen Tagen nicht statt. Die Arbeit ist verpflichtend für alle Schülerinnen und Schüler, also auch für diejenigen, die ansonsten vom Unterricht befreit sind. Gegebenenfalls schreiben Letztere in separaten Räumen. Sprechen Sie bitte mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern über ein eventuell notwendiges Vorgehen. Sollte jemand an diesen Tagen fehlen, so muss er bzw. sie an einem der folgenden Tage die Arbeit(en) nachholen.

Da mir in der letzten Woche an dieser Stelle in der ersten Version des Elternbriefes ein Fehler unterlaufen ist, möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass für den Übergang von der Jahrgangsstufe 9 in



die EF eine Versetzung ausgesprochen werden muss, damit der **Hauptschulabschluss nach Klasse 9** sowie die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** vergeben werden kann. Ich bitte meinen Fehler von letzter Woche zu entschuldigen.

### **Die Jahrgangsstufe EF**

Der Unterricht in der Jahrgangsstufe EF wird für einzelne Gruppen ebenfalls am 25.05.2020 starten. Vorgesehen ist, dass die Schülerinnen und Schüler an zwei bis drei Tagen in der Woche zum Unterricht kommen. Am Montag bzw. Dienstag findet der Unterricht in den Stammgruppen, die ebenfalls gedrittelt wurden, statt; am Mittwoch und Donnerstag der Unterricht in den Gesellschaftswissenschaften bzw. Naturwissenschaften.

Auch in der EF müssen noch Klausuren geschrieben werden. Diese finden im Fach Deutsch als reguläre Klausur am 27.05., im Fach Französisch am 04.06. und - nach Absprache mit der Bezirksregierung - in nur **einer** Gesellschaftswissenschaft (29.05.) und nur **einer** Naturwissenschaft (03.06.) statt, sofern in diesen Fächern in diesem Halbjahr noch keine Klausur geschrieben wurde. Die meisten Schülerinnen und Schüler haben mehr als eine Gesellschafts- oder Naturwissenschaft als Klausurfach gewählt. Da aber nur noch ein Klausurtermin in diesen Bereichen angesetzt werden kann, legte je nach Leistungsstand entweder der Fachlehrer bzw. die Fachlehrerin die zu schreibende Klausur fest, oder aber der Schüler bzw. die Schülerin durfte selbst die Auswahl treffen. In den anderen schriftlich gewählten Fächern gibt es das Angebot einer „Probeklausur“, die zu Hause bearbeitet und dann dem Fachlehrer bzw. der Fachlehrerin eingereicht werden kann.

Über die Einzelheiten wurden die Schülerinnen und Schüler der Stufe bereits von Frau Gomell und Herrn Wirth informiert; nur der konkrete Stundenplan kann je nach Fächerwahl für die Klausuren erst in der kommenden Woche bekannt gegeben werden.

### **Der Übergang in die nächste Jahrgangsstufe**

Wie schon geschrieben, werden Sie von uns voraussichtlich Anfang der dritten Juniwoche angesprochen, falls wir einen Verbleib Ihres Kindes in der jetzigen Jahrgangsstufe – also eine freiwillige Wiederholung des Schuljahres - empfehlen würden.

Aber auch Sie machen sich sicherlich Gedanken, wie es im nächsten Schuljahr weitergeht. Sollten Sie Fragen zur Schullaufbahn Ihres Kindes haben, sollten Sie unsicher sein, ob eine Versetzung in die nächste Jahrgangsstufe für Ihr Kind die richtige Wahl ist, so sprechen Sie die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer bzw. die Stufenleitungen, die Sie gut beraten werden, an. Sie können sicher sein, dass wir im nächsten Schuljahr die Inhalte dieses Schuljahres behutsam aufgreifen und dann weiter entwickeln werden, allerdings werden über den Lauf der verbleibenden Jahre die Unterrichtsinhalte nachgeholt werden müssen. Ich befürchte, dass an dieser Stelle von Seiten des Ministeriums keine Abstriche im Hinblick auf die vorgesehenen Unterrichtsinhalte gemacht werden.

### **Bücherrückgabe und Zeugnisse**

In der vorletzten Schulwoche werden alle Bücher in den Teilgruppen der einzelnen Klassen eingesammelt. Bitte achten Sie/achtet ihr darauf, dass ihr vom 15.06. bis zum 19.06. alle Bücher an eurem Schultag mitbringt, die ihr abgeben müsst. Die Klassen- und Stufenleitungen werden Sie/euch noch darüber informieren, welche Bücher zurückgegeben werden müssen.

Auch die Zeugnisausgabe kann nicht wie gewohnt erfolgen. Da nach Vorgabe des Ministeriums die Zeugnisse erst am 26.06.2020 ausgegeben werden dürfen, können auch nur diejenigen Schülerinnen und Schüler, die an diesem Tag in der Schule sind, diese persönlich erhalten. Allen anderen schicken wir die



Zeugnisse mit der Post zu, sodass diese am Freitag oder Samstag, allerspätestens aber am Montag bei den Schülerinnen und Schülern angekommen sein müssten.

### **Bücherbestellungen über den Förderverein**

In der nächsten Woche wird der Eilausschuss der Schulkonferenz tagen, sodass die Bücherbestellzettel in der darauffolgenden Woche, in der die Schülerinnen und Schüler erstmalig wieder zur Schule kommen, sowohl ausgeteilt als auch per Mail verschickt werden können. Bitte achten Sie darauf, dass Sie alle erforderlichen Felder ausfüllen und auch den Namen sowie die Klasse Ihres Kindes leserlich schreiben. Geben Sie die ausgefüllten Blätter Ihrem Kind möglichst schon in der folgenden Woche mit in die Schule, und überweisen Sie das Geld bis zum Beginn der Sommerferien.

### **Ausgemusterte, aber noch gebrauchsfertige PCs oder Laptops**

Vielen lieben Dank an die Spender und auch wieder an den Förderverein. Sollte weiterer Bedarf bestehen, so werde ich einen erneuten Aufruf starten.

Gegen Ende der neunten Woche muss ich gestehen, dass ich immer mehr die normalen Zeiten herbeisehne. Auch wenn ein Teil unserer Schülerinnen und Schüler das Schulgebäude nun zumindest wieder belebt, bleibt es weiterhin seltsam. Erleichtert darüber, dass sich die Situation in Deutschland zu entspannen scheint, aber auch mit der Befürchtung, dass es auch uns härter treffen könnte, wenn wir den notwendigen Vorgaben nicht folgen, kann ich an dieser Stelle nur darum bitten, dass sich wirklich alle an die vereinbarten Regeln halten. Nichts wird bis zu den Sommerferien normal sein, auch vier Tage Unterricht in der Schule dienen eher dem Wiedersehen vor den Ferien als einem wirklichen Unterricht. Ich kann nur hoffen, dass die Fallzahl an Erkrankten soweit abnimmt, dass wir nach den Sommerferien so normal wie möglich starten können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch erst einmal ein entspanntes Wochenende, eine gute Woche und bleiben Sie/bleibt gesund!

Ihr und euer